

Medienkonferenz Bankenbarometer 2018

Zürich | 30. August 2018 | Dr. August Benz & Dr. Martin Hess

Begrüßung

Michaela Reimann

Mediensprecherin & Leiterin Kommunikationsprojekte

Agenda

Teil 1: Der Bankensektor im politischen und regulatorischen Kontext

Dr. August Benz, Stv. CEO SBVg, Leiter Private Banking & Asset Management

Teil 2: Wirtschaftliches Umfeld und Entwicklung des Bankensektors

Dr. Martin Hess, Chefökonom SBVg

Der Bankensektor im politischen und regulatorischen Kontext

August Benz,
Stv. CEO SBVg, Leiter Private Banking & Asset Management

Wirtschaftspolitische Herausforderungen für die Banken in der Schweiz

- **Internationale Trends treiben die Unsicherheit**
 - Geopolitische Unsicherheiten und Spannungen im internationalen Handel mit zunehmendem Protektionismus
 - Steigende politische und rechtliche Unsicherheiten im Zuge des Brexit
- **Insbesondere die Finanzbranche steht weiteren Herausforderungen gegenüber**
 - Anhaltende Negativzinsphase
 - Steigende Regulierungskosten
 - Strukturelle Neuordnung der Finanzbranche mit sinkenden Margen aufgrund zunehmender Regulierung, intensiverem Wettbewerb und fortschreitender Digitalisierung

Aktuelle Regulierungsthemen in der Schweiz

Globale Regeln und Äquivalenz

- Automatischer Informationsaustausch mit ausländischen Behörden (AIA & FATCA)
- Basel III Final: Revision der Eigenmittelverordnung
- FIDLEG, FINIG
- Äquivalenzanerkennung der Schweizer Börse

Neue Regulierungen im Digitalisierungsbereich

- Sandbox und Einführung einer Fintechlizenz
- Anpassung des Outsourcing Rundschreibens
- Einführung FINMA Wegleitung ICO

Zukünftig relevante Steuerthemen auf der Agenda

- Steuervorlage 17
- Abschaffung der Stempelsteuer
- Anpassung der Verrechnungssteuer
- Digital Tax

Innovation und Digitalisierung als Chance für nachhaltiges Wachstum

- Banken und Fintechs arbeiten zunehmend zusammen und schöpfen Synergiepotential aus.
- Die Schweiz bietet Banken und Fintech-Unternehmen hervorragende Standortvorteile und hat sich im Bereich Blockchain zu einem der global führenden Fintech-Zentren entwickelt.
- Die neuen digitalen Technologien verändern auch die Berufsprofile im Bankensektor.

Aber:

- Mit der fortlaufenden Digitalisierung von Arbeitsprozessen im Bankensektor erhöht sich auch das Risiko von Cyberkriminalität.

Insbesondere im Asset Management und bei den „Sustainable Investments“ besteht hohes Wachstumspotential

Asset Management

- Wichtige Säule des Finanzplatzes Schweiz
- Weist ein hohes globales Wachstumspotential auf
- Zunahme der im Asset Management verwalteten Vermögen im Jahr 2017 um rund 13 % im Vergleich zum Vorjahr

Sustainable Investments

- Starkes Wachstum in der Schweiz zu erwarten
- Anstieg der nachhaltigen Investitionen in der Schweiz im Jahr 2017 um 82 %
- Anteil von rund 8,7 % am gesamten Schweizer Fondsmarkt

Wirtschaftliches Umfeld und Entwicklung des Bankensektors

Martin Hess
Chefökonom SBVg



2017 im Überblick

- Geschäftserfolg & Bilanzgeschäft: Banken sind für den Strukturwandel gewappnet
- Vermögensverwaltung: neuer Höchststand seit der Finanzkrise
- Beschäftigungsentwicklung: Beschäftigung bei den Banken leicht rückläufig
- Im Fokus: Asset Management mit hohem Wachstum

Die Banken nehmen die Herausforderungen an, entwickeln sich gut und nutzen die Chancen der Digitalisierung

- Unsicheres politisches Umfeld, aber globales Wachstum 2017
- Rege Investitionstätigkeit und gute Konsumentenstimmung in der Schweiz
- Unverändert expansive Geldpolitik in internationalem Umfeld und Tiefzinsregime
- Digitalisierung birgt Chancen aber auch höhere Wettbewerbsintensität
- Wettbewerbsfähigkeit unter Druck: veränderte Geschäftsmodelle und internationaler Standortwettbewerb

Banken sind für den Strukturwandel gewappnet und erwirtschaften soliden Geschäftserfolg

Erfolg nach Geschäftsbereichen

In Mrd. CHF



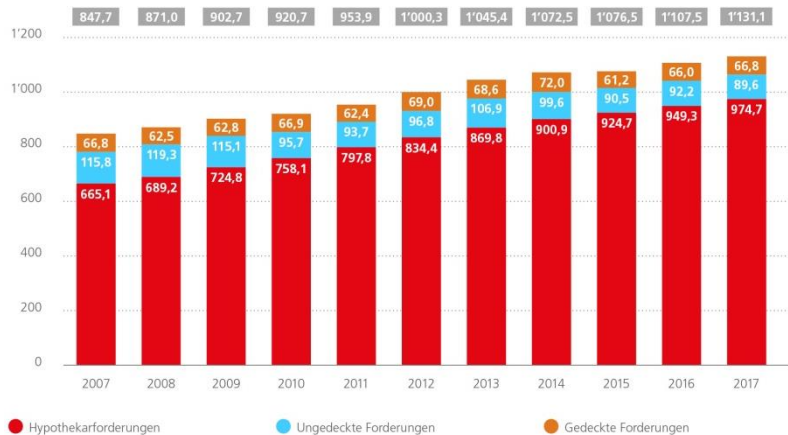
Quelle: SNB

- Rückgang der **Anzahl Banken** um 8 Institute auf insgesamt 253 Institute
- Stabiler **aggregierter Geschäftserfolg** von CHF 62,5 Mrd.
- Zunahme des **Bruttogewinns** um 11,9 % auf CHF 18,5 Mrd.
- Zunahme des **Jahresgewinns** um 24,1 % auf CHF 9,8 Mrd.
- Stabile **Ertrags- und Gewinnsteuern** von CHF 2,2 Mrd.

Hypothekarforderungen sind der bedeutendste Aktivposten der Banken

Entwicklung des inländischen Kreditvolumens

In Mrd. CHF



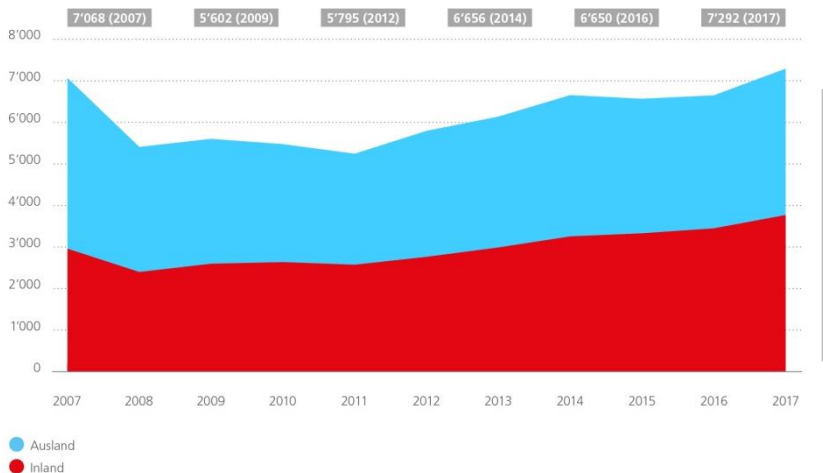
Quelle: SNB

- Zunahme der **Bilanzsumme** um 4,8 % auf total CHF 3'249 Mrd.
- Die **Hypothekarforderungen** sind 2017 mit rund 30,6 % der **bedeutendste Aktivposten** der Banken in der Schweiz
- Fortführung des Wachstums des **inländischen Kreditvolumens** um 2,7 % auf rund CHF 975 Mrd.
- Die **Risiken** im Immobilien-und Hypothekarmarkt konnten gemäss SNB durch die stabilisierenden Massnahmen **substantiell vermindert** werden

Die Schweiz bleibt weiterhin der international führende Vermögensverwaltungsplatz

In der Schweiz verwaltete Vermögen nach Herkunft der Kunden

In Mrd. CHF

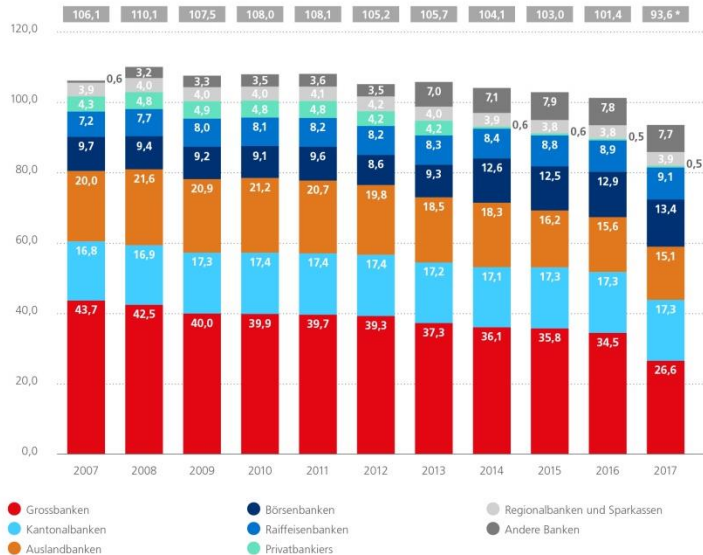


- **Neuer Höchststand** an verwalteten Vermögen seit der Finanzkrise
- Zunahme der **verwalteten Vermögen** um 9,6 % auf insgesamt CHF 7'292 Mrd.
- Anteil an inländischen bzw. **ausländischen Kundenvermögen** nahezu unverändert bei 51,7 % bzw. **48,3 %**
- Auch in der **globalen grenzüberschreitenden Vermögensverwaltung für Privatkunden** bleibt die Schweiz mit einem **Marktanteil von 27,5 %** weiterhin Weltmarktführerin

Die Anzahl Beschäftigte bei den Banken war 2017 leicht rückläufig

Personalbestand bei den Banken in der Schweiz (Inland)

In Tsd. Vollzeitäquivalenten

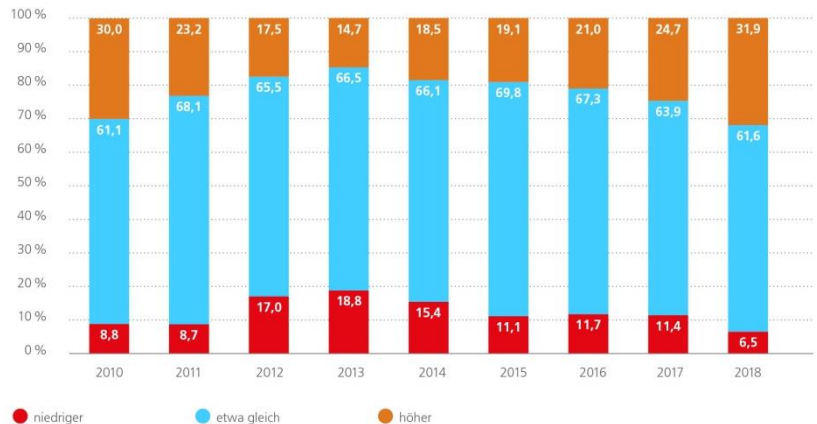


- Rückgang der Beschäftigung im Bankensektor um 7,7 % auf insgesamt **93'554 Vollzeitäquivalenten (VZÄ)** in 2017
- Rückgang hauptsächlich aufgrund **Verlagerung zentraler Dienstleistungen** aus Stammhaus einer Grossbank in konzerninterne Dienstleistungsgesellschaften
- **Ohne Sondereffekt** um 0,9 % **leicht rückläufig**
- Zahl der **Arbeitslosen** im Bankenbereich Ende 2017 mit **2,8 %** unterdurchschnittlich
- Im **ersten Halbjahr 2018** blieb die Beschäftigtenzahl gemäss einer von der SBVg durchgeführten Umfrage **stabil**

Für das zweite Halbjahr 2018 rechnet eine Mehrheit der befragten Banken mit mindestens einer stabilen oder gar verbesserten Beschäftigtenlage

Umfrageergebnisse zur Beschäftigungserwartung zweites Halbjahr 2018

In Prozent aller Antworten



Anmerkungen: Anzahl Antworten 2018: 138

Quelle: Umfrage der SBVg (2018)

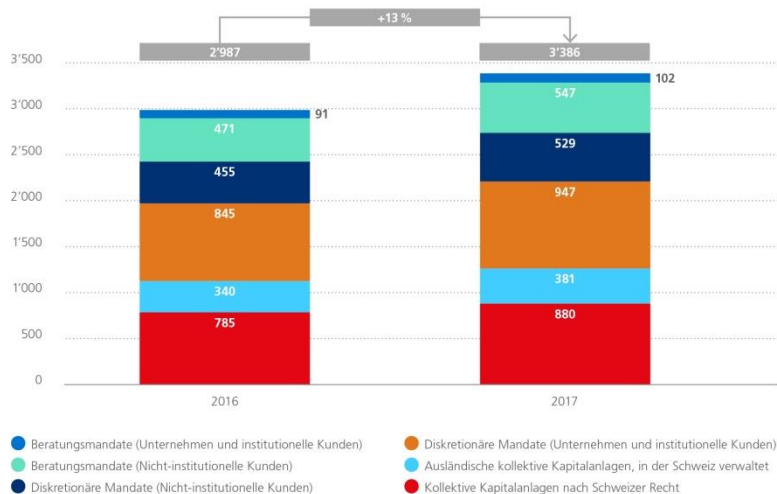
- Über 60 % der befragten Banken rechnen für das zweite Halbjahr 2018 mit einer gleichbleibenden und gut **ein Drittel** mit einer sich **verbessernden Beschäftigtenlage**
- Insbesondere beim **Privat Banking** erwarten überdurchschnittlich viele der befragten Banken eine Zunahme des Personals
- Dies ist der **höchste Wert** in den letzten 8 Jahren



„Im Fokus“: Asset Management verzeichnet ein hohes Wachstum

Institutionell verwaltete Assets in der Schweiz

In Mrd. CHF



- **Asset Management** hat eine hohe wirtschaftliche Relevanz für die Schweiz
- Als **Intermediär** übernimmt der Asset Manager eine wichtige Funktion zwischen den Investoren und einem breiten Anlageuniversum
- Über die letzten Jahre war im Asset Management **ein säkulares Wachstum** zu beobachten (+ 13 % im Jahr 2017)
- Insgesamt wird im Asset Management das **vierfache des gesamten Pensionskassenvermögens** der Schweiz verwaltet
- Für die Zukunft ist es wichtig, die **richtigen Weichen zu stellen** (z.B. Abschaffung Stempelabgabe, Anpassung Anlagerichtlinien)

• **SwissBanking**